



Protokollauszug aus der 49. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 29.05.2008

öffentlich

**Top 4 Betreiberkonzept Multifunktionsgebäude OFF LINE
08/SVV/0558
vertagt**

Herr Schweers bringt die Drucksache ein und gibt Erläuterungen.

Herr Schäperkötter stellt anhand einer Power-Point-Präsentation den Verein und anschließend das Konzept des Jugendklubs OFF LINE vor.

Er gibt einen Überblick über die Nutzungsmöglichkeiten des Multifunktionsgebäudes und über die Betreiber-Finanzierung.

Frau Eiserbeck macht nochmals deutlich, dass sich der Unterausschuss nicht mit dem Konzept befassen konnte. Sie schlägt vor, dass sich der Unterausschuss zu dem Konzept eingehend berät, um dieses dann in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses zu behandeln, vorbehaltlich, dass dadurch nicht der zeitliche Ablauf gefährdet wird.

Herr Lehmann weist darauf hin, dass sich die auf Seite 6 aufgeführten Aufgaben und Methoden aus seiner Sicht auf die Zielgruppe der Jugendlichen ausrichten, nicht auf die der Kinder.

Herr Schäperkötter erklärt, dass die Methoden gleich sind, die Altersgruppen sollten aber getrennt werden, da die Altersklasse von 12 bis 14 nicht mehr im Kinderklub und noch nicht im Jugendklub betreut werden möchte.

Frau Basekow fragt, ob die Angebote auf Seite 6 kostenfrei oder kostenpflichtig sind.

Herr Schäperkötter erklärt, dass diese Angebote offen und kostenfrei sind. Er betont, dass alle Angebote im offenen Bereich kostenfrei sind.

Herr van Leeuwen fragt, wie gewährleistet ist, dass an diesem Standort dauerhaft Jugendarbeit stattfinden wird.

Herr Schweers erklärt, dass das Gebäude im Besitz des Kommunalen Immobilien Service bleibt und an den SC Potsdam vermietet wird.

Herr Rieger ergänzt, dass seit 1994 im SC Potsdam Jugendarbeit geleistet wird. Daran soll sich auch in Zukunft nichts ändern.

Frau Schulze fragt, mit welchem Ziel der Unterausschuss sich mit dem vorgelegten Konzept befassen will.

Frau Eiserbeck erklärt, dass sie es sinnvoll erachtet, dass sich der Unterausschuss eingehend mit dem Konzept befasst.

Frau Dr. Müller bittet um Abstimmung zur Überweisung in den Unterausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 3

Der Überweisung in den Unterausschuss wird zugestimmt.